

Wir zeigen
unsere Referenzen:
Katamaran «Cirrus»,
Luzern



Zahlen & Fakten:

Objekt: Gastronomie-Einrichtungen auf dem Katamaran «Cirrus» der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV)

Branche: Schifffahrt, Gastronomie

Fahrgäste: 300

Länge/Breite: 40 m, 12,5 m

Gewicht: 120 Tonnen

Decksfläche: 359 m²

Bauzeit: 2007 bis 2009

Investitionsvolumen: 5,8 Mio. Franken Entwicklungs- und Baukosten

Kunde: SGV, Luzern mit Tochtergesellschaft Tavolago, Luzern

Web: www.lakelucerne.ch und www.tavolago.ch

Architektur und Inneneinrichtung: Dolmus Architekten, Luzern (www.dolmus.ch)

Kunde:

Die Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV) ist das führende Schifffahrtsunternehmen in der Schweiz. Als innovatives Kompetenzzentrum für Schifffahrt, Schiffstechnik und Gastronomie bietet sie qualitativ hochwertige Leistungen und einzigartige Erlebnisse. Die Tochtergesellschaft Tavolago verwöhnt die Gäste der SGV kulinarisch.

Ausgangslage:

Der gesamte Rumpf von «Cirrus» ist aus leichtem Aluminium. Deshalb kann der Energieverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Schiffen gesenkt werden. Der Kat ist ein Eigenbau der SGV und ersetzt das Motorschiff «Pilatus». Das Gefährt aus zwei Rümpfen ist starrer als ein Einrumpfschiff, aber trotzdem sehr gut manövrierbar. Am 26. April 2009 fand die erste Publikumsfahrt statt.

Herausforderung:

Die Simeta AG durfte die Planung und Herstellung der Gastronomie-Einrichtung übernehmen. Einrichtungen für ein Schiff müssen intensiver und robuster montiert sein als üblich, damit auch bei hohem Wellengang alles hält und nichts wackelt. Aus demselben Grund muss jedes Teil abschliessbar sein.

Schiff ahoi!

«Die Details waren entscheidend – die Simeta AG war da ganz stark!»

Samuel Vörös, Tavolago

Eine Attraktion mehr auf dem Vierwaldstättersee: Das neue Kursschiff «Cirrus» zieht alle Blicke auf sich. Mit an Bord des modernen und gediegenen Katamarans: eine Showküche der Simeta AG.

Der Katamaran ist ein Eigenbau der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV). Kostenpunkt: 5,8 Millionen Franken. Auf dem vollgeladenen 120 Tonnen schweren Schiff finden 300 Passagiere Platz. Die Betriebsgeschwindigkeit des Gefährts auf zwei Rümpfen beträgt 26 km/h.

Ein Katamaran als Kursschiff – das ist ungewöhnlich und fordert gerade auch im Küchenbereich neue Lösungen. Denn der Katamaran hat nur eine Ebene, die Einrichtungen können nicht wie auf anderen Schiffen im Rumpf «versteckt» werden. Für die Küche stehen auf «Cirrus» nur 24 Quadratmeter zur Verfügung. Wenig Platz, um alles schön zu verstauen. Dazu kommt, dass der Kat seitlich schwankt. Die Abläufe und Schrankanordnungen sind deswegen anders als an Land. Und alle Schränke müssen verschliessbar sein. Samuel Vörös, Geschäftsführer von Tavolago: «Damit bei Wellengang auch sicher nichts geflogen kommt.»

Tavolago hat deshalb entschieden, aus der Not eine Tugend zu machen: Wenn nichts versteckt werden kann, wird erst recht gezeigt – und zwar mit Frontcooking. Die Passagiere bestellen an der Theke und können gleich zusehen, wie für sie frisch gekocht wird. Zudem kann die Showküche der Simeta AG auch multifunktional genutzt werden. Kursfahrt mit oder ohne Koch, Kursfahrt mit Koch für Bankett, Bankett mit Catering, Snackangebot etc. – auf «Cirrus» muss alles möglich sein. ►

simeta

Ein Blickfang in malerischer
Kulisse: Der neue
Katamaran «Cirrus»
am Landungssteg in Luzern.



► Das waren anspruchsvolle Vorgaben. Tavolago schenkte der Simeta AG das Vertrauen, weil das Unternehmen einen Küchenbauer mit Erfahrung wollte, der aber auch individuell arbeiten kann. Die Simeta AG hat die hohen Erwartungen erfüllt und sogar positiv überrascht. Vörös sagt selber: «Ich habe an zwei, drei Bausitzungen gedacht, das geht

jetzt nicht – doch die Simeta AG hat es immer möglich gemacht.» Präzision war dabei besonders wichtig. Denn das Gewicht eines Schiffe wirkt sich auf die Fahreigenschaften aus. Vörös: «Deshalb mussten alle Beteiligten millimetergenau arbeiten. Die Details waren entscheidend – die Simeta AG war da ganz stark!»



Samuel Vörös relaxt auf dem Kat.

Für die Gestaltung des Innenlebens des Katamarans war das Team von Dolmus Architekten verantwortlich. Dolmus ging es darum, nicht den Raum zu inszenieren, sondern die Nutzungsmöglichkeiten und das beeindruckende Ereignis einer Schifffahrt in atemberaubender Umgebung. Der Servicebereich wurde auf zwei offen gestaltete Aluminium-Boxen verteilt: Ein Element be-

inhaltet Toiletten, Kasse und Stauraum, das zweite eben die Küche.

**«Die Qualität
der Ausführung
spricht für sich.»**

Özgür Keles, Dolmus Architekten

Özgür Keles, Mitinhaber von Dolmus Architekten: «Die Küche ist so schön, dass die Simeta AG sie nicht mal hätte anschreiben müssen – die Qualität der Ausführung spricht für sich.» Kein Wunder, vertrauten die SGV, Tavolago und Dolmus Architekten wenig später für die Sanierung des Bistro LUZ in Luzern erneut auf die Simeta AG.

simeta
GASTRONOMIEEINRICHTUNGEN

simeta ag 5524 Niederwil
Tel. 056/618 33 33 Fax 056/618 33 34
mail@simeta.ch www.simeta.ch